

Flexibel & familiengerecht

Das Konzept von Finger-Musterhaus „Uno 2.0“ in Leipzig ermöglicht großzügige, durchdachte Grundrisse. Dazu kommt ein „Ideenbaukasten“, mit dem Bauherren die Architektur „ihres“ Hauses individuell gestalten können. Sonderbauteile wie zum Beispiel Wintergarten, Erker oder Quergiebel stehen zur Wahl.



1

1 Das neue Musterhaus von Fingerhaus im Unger-Park Leipzig macht mit Quergiebel und Zweifarbigkeit eine gute Figur **2** Der Essplatz strahlt gediegene Gemütlichkeit aus und bietet genügend Platz, um auch mal mit Freunden großzügig zu speisen **3** Wie im ganzen Haus wirkt auch im Wohnbereich das Farbkonzept mit Erdtönen – einfach Wohlfühlen ist hier angesagt.



2



3

Nähert man sich dem Musterhaus im Unger-Park von der Eingangsseite, springen die farbigen Putzstreifen auf der hellen Fassade ins Auge: Sie verbinden die Fenster traufseitig im Dachgeschoss und laufen im Erdgeschoss übereck. Während das Haus auf der Straßenseite die Privatsphäre seiner Bewohner schützt, lässt es gartenseitig über bodentiefe Fenster viel Licht ins Haus. Markant ist der

Quergiebel mit Satteldach auf der Gartenseite, dessen Fassade komplett farbig gestaltet ist. Im Dachgeschoss gewinnen die Bauherren hier besonders viel Kopffreiheit und eine großzügige Belichtung.

ZWEI DACHNEIGUNGEN UND KNIESTOCKHÖHEN MÖGLICH

Aber auch generell stört das Dach auf einem Kniestock von 1,80 Metern nicht beim Wohnen und Möblieren. Alternativ

ist laut Fingerhaus ebenso ein Kniestock von 1,30 Metern und eine Dachneigung von 38 Grad möglich.

PARTERRE: PRAKTISCHE RAUMAUFTEILUNG GEFÄLLT

Die Diele im Erdgeschoss ist großzügig dimensioniert und erschließt Küche, Wohn-Esszimmer, Duschbad, Technikraum sowie den praktischen Abstellraum. Letzterer befindet sich dicht neben der



FAKTEN

Hersteller: Fingerhaus
35066 Frankenberg/Eder
Tel. 06451/504-0
www.bautipps.de/fingerhaus

Entwurf: Uno 2.0 Leipzig

Maße: 10,45 x 8,50 m

Wohnfläche: EG 71,5, OG 67,5 m²

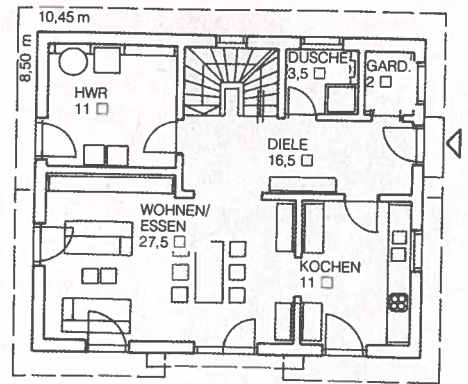
Bauweise: Holzverbundkonstruktion, Putzfassade (U-Wert 0,123 W/m²K), 25 Grad Satteldach, 1,80 m Kniestock

Technik: Split-Luft-Wasserwärmepumpe, Fußbodenheizung, Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung, Photovoltaik, Batteriespeicher, Hausautomation (Somfy), Multimediaverkabelung (Homeway); Primärenergiebedarf 25,4 kWh/m²a, Endenergiebedarf 26,0 kWh/m²a; Effizienzhaus 40 Plus

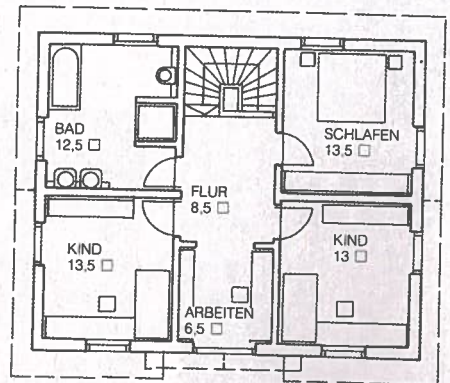
Preise: Müssen direkt beim Hersteller erfragt werden

Unternehmen & Portfolio: Gebaut werden individuell geplante Ein- und Zweifamilienhäuser. Das Familienunternehmen wurde 1820 gegründet. Seit 1948 Fertighaus-Produktion, 732 Mitarbeiter

Lieferradius: Deutschland, Luxemburg, Schweiz



ERDGESCHOSS



OBERGESCHOSS

1 Die Küche bietet neben ihrer modernen Ausstattung auch einen kleinen Frühstücksplatz an der Kochhalbinsel **2** Die beiden Kinderzimmer sind gleich groß und gestatten auch den Aufbau eines Indianerzeltes, ohne die Räume dadurch zu blockieren **3** Das Familienbad ist großzügig ausgelegt und verfügt über eine Walk-in-Dusche, eine Badewanne und einen Doppelwaschtisch **4** Die Eingangsseite des Musterhauses weist im Gegensatz zur Gartenseite weniger Fensterflächen auf und schützt so die Privatsphäre seiner Bewohner.



Eingangstür und kann auch als versteckte Garderobe genutzt werden. Die Küche mit Frühstücksplatz befindet sich in einem separaten Raum, aber ein Durchgang ermöglicht den schnellen Wechsel in den Wohnbereich mit Essplatz. Wohnzimmer und Küche verfügen über insgesamt vier Terrassentüren.

ARBEITSZIMMER IM GUT BELICHTETEN QUERGIEBEL

Über die halbgewendelte Treppe erreichen Besucher den Flur im Dachgeschoss. Von hier aus führt ein Durchgang in das Arbeitszimmer unterm Quergiebel mit bodentiefem Fenster. Zwei gleich große Kinderzimmer bieten viel Platz zum gemeinsamen Spielen und Spaß haben. Nicht alltäglich: Beide Zimmer werden – wie

das Elternschlafzimmer und das Familienbad auch – von zwei Seiten belichtet.

SPARSAME, SMARTE UND VARIABLE HAUSTECHNIK

Zum Effizienzhaus 40 Plus machen das „Uno 2.0“ Luft-Wasser-Wärmepumpe, Fußbodenheizung, Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung, Photovoltaikanlage mit Batteriespeicher und eine hoch gedämmte Gebäudehülle. Auf Knopfdruck funktionieren die elektrischen Rollläden mit Funk-Antrieb, -Wandsendern, und -Wind-/Sonnensensoren (io-Homecontrol von Somfy). Die Homeway-Multimediaverkabelung versorgt alle Räume mit Multimediadosen, die flexibel nach Bedarf (Internet, Telefon, WLAN, TV, Radio) neu bestückt werden können. ■ og